

**Mehrfamilienhaussiedlung
„Stammheim-Süd“, Köln-Stammheim**
(Denkmalschutz)

Bauherr: GAG Köln
Anzahl der Häuser: 22
Wohneinheiten: 190
Planungsbeginn: 1960
Fertigstellung: 1967
Architekturpreis der Stadt Köln 1967

Diese Mehrfamilienhaussiedlung, bestehend aus vier- bis achtgeschossigen kubischen Mehrfamilienhäusern, die zu Ketten angeordnet sind, bildet den südlichen Teil der GAG-Großsiedlung Stammheim. Die Architektur der weißen Häuser mit Flachdach steht deutlich in der Tradition des Internationalen Stils. Stammheim-Süd wurde im Anschluss an Stammheim-Nord errichtet. Mit der Planung und Durchführung von Stammheim-Süd wurde unser Architekturbüro als erster Preisträger eines von der GAG ausgeschriebenen Wettbewerbes beauftragt.

Die Siedlung wird durch die Freifläche um den Wasserturm von Stammheim-Nord getrennt. Die Mehrfamilienhäuser sind in geschwungene bis halbkreisförmige Ketten angeordnet. Die Anordnung der Ketten ist so gewählt, dass die größten Fassadenflächen zum Rhein hin orientiert sind (dies war eine der Wettbewerbsvorgaben) und optimale Belichtungsverhältnisse gewährleistet sind. Der Siedlungsraum wird durch die Häuserketten zweidimensional gegliedert. Zusätzlich erhält der Siedlungskörper eine dreidimensionale Struktur durch die unterschiedliche Geschosshöhe. Zwei achtgeschossige Hochhäuser setzen städtebauliche Akzente.

Man unterscheidet zwei Haustypen, die nach dem gleichen Prinzip aufgebaut sind: Die Wohnbauten bestehen jeweils aus zwei bzw. bei den beiden Hochhäusern aus drei Kuben, die jeweils so aneinander gesetzt sind, dass sie durch ein gemeinsames Treppenhaus erschlossen werden. Jeder Kubus entspricht in seinem Grundriss der Grundfläche einer Wohnung. Die glatten weißen Fassaden werden nur die Fenster-, Türöffnungen und Loggien strukturiert. Das zurückspringende Treppenhaus an der „Nahtstelle“ der Kuben ist blau mit weiß abgesetzten Fenstern gestaltet und betont die Vertikale. Die Wohnungen, zwischen 70 und 73 m², haben neben Küche, Diele, Bad, ein Wohnzimmer, ein Elternschlafzimmer und ein Kinderzimmer.

Die Siedlung befindet sich heute im Originalzustand.

Die Wohnhäuser stehen heute unter Denkmalschutz.

Literatur:

Stadtspuren - Denkmäler in Köln, Band 10.1, J.P.Bachem Verlag, Köln

